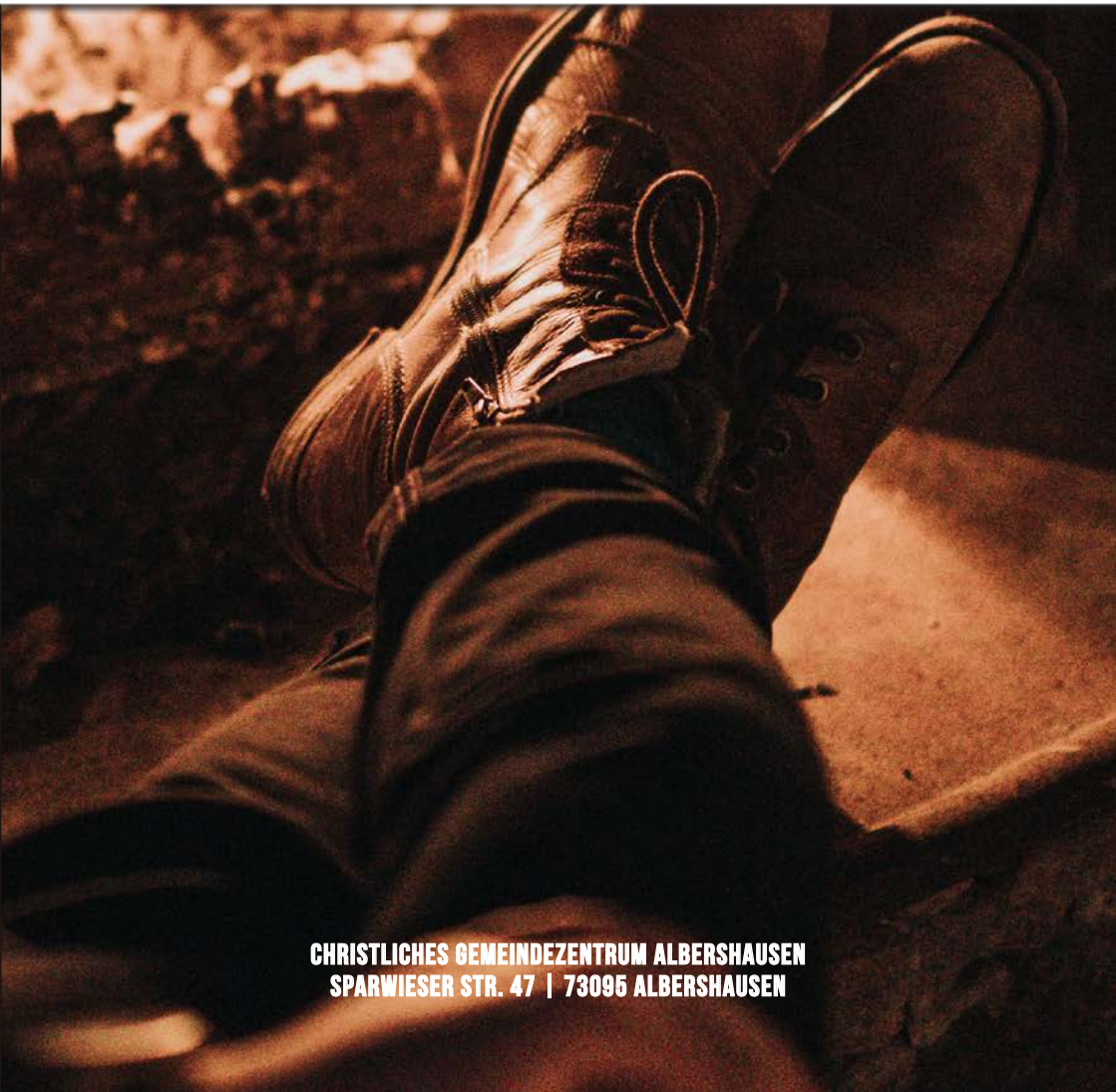
MONATSBLATT | JANUAR 19



CHRISTLICHES GEMEINDEZENTRUM ALBERSHAUSEN
SPARWIESER STR. 47 | 73095 ALBERSHAUSEN

Liebe Gemeinde, liebe Freunde,

dankbar blicken wir auf das Jahr 2018 zurück. Viele Bereiche in der Gemeinde wachsen und gedeihen. 2018 war ein Jahr, in dem in einzelnen Bereichen neue Ziele formuliert wurden. Vieles von dem wird im neuen Jahr zur Entfaltung kommen. 2018 war auch ein Jahr, in dem wir das Thema Nachfolge und Jüngerschaft bewegt haben. Die ONE WAY- Konferenz im Oktober war ein Highlight, durch welches Gottes Herzschlag für uns als Gemeinde zum Ausdruck gebracht wurde. Wir sind dankbar für alle positiven, persönlichen, geistlichen und äußerlichen Veränderungen. Als Leiterschaft glauben wir fest daran, dass Gott für 2019 weitere großartige Dinge vorbereitet hat.

Im Oktober hatten wir eine Ältesten- und Diakonen-Klausur. Neben der Terminplanung für 2019 war unser Schwerpunkt, Gott anzubeten und ihn zu suchen. Wir wollten hören, was Gottes Herzschlag für 2019 ist. Im Gebet und Austausch darüber, welchen Schwerpunkt das kommende Jahr haben soll, empfingen wir gemeinsam drei Worte: **WIR. WACHSEN. WEITER.** Schnell war eine Begeisterung im Raum und wir spürten alle, dass dies genau das ist, was Gott kommendes Jahr vorhat. Hier eine kurze Erläuterung zu den einzelnen Begriffen.

WIR

Eine der schönsten und großartigsten Ideen, die Gott auf der Erde geschaffen hat, sind Beziehungen. Wo liebevolle Beziehungen gelebt werden, findet erfülltes Leben statt. Als Gott Adam schuf, sagte er, es ist nicht gut, dass der Mensch allein ist. Als Folge wurde Eva geschaffen. Hier geht es nicht nur um die Beziehung zwischen einem Mann und einer Frau. Es geht vielmehr darum, dass der Mensch als Gottes Ebenbild geschaffen ist. Und der dreieinige Gott ist ein Gott der Gemeinschaft. Daher ist der Mensch auch zur Gemeinschaft geschaffen. WIR brauchen einander. Wenn Jesus sagt: „An eurer Liebe zueinander werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid“ (NGÜ) wird deutlich, dass das WIR für ihn ein zentrales Thema ist.

WACHSEN

Im vergangenen Jahr hat uns das Thema Wachstum an vielen Stellen und in vielen Bereichen beschäftigt. Ich möchte an dieser Stelle das innere Wachstum hervorheben. Man kann inneres Wachstum auch mit geistlichen, persönlichen und charakterlichen Veränderungen beschreiben. Wir möchten im geistli-

chen Bereich wachsen. Wir möchten den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist mehr lieben. 2019 soll ein Jahr sein, in dem unsere Liebe zu Gott tiefer und intimer wird. Es soll aber auch ein Jahr sein, in dem wir in unserer Persönlichkeit und unserem Charakter reifer werden. Wie gehe ich mit Konflikten um? Wie gehe ich mit meinen und den Schwächen anderer um? Welche Prioritäten setze ich in meinem Leben? Dies sind nur ein paar Fragen, die uns beschäftigen können. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, zu wachsen. Unser Gebet ist, dass das, was Gott 2018 begonnen hat, 2019 weiter fortgesetzt wird.

WEITER

Gott möchte unsere Grenzen erweitern. In der Bibel sehen wir andauernd Menschen, deren Grenzen erweitert wurden: Noah, Abraham, David, Nehemia, Petrus, Paulus, u.v.m. Grenzerweiterungen haben auch immer etwas mit dem Verlassen der Komfortzone zu tun. Als Menschen tendieren wir dazu, es uns gemütlich einzurichten und wir lieben unser Gewohntes. Gewohntes Umfeld, gewohntes Essen, gewohnte Reiserouten, gewohnte Serien, gewohnter Kaffee, gewohnte Chips (nur nicht zu viele... ☺), gewohnte Begegnungen u.v.m. Nichts gegen gewohnte Dinge, aber in den ungewohnten Dingen liegen große Chancen verborgen, Gott auf eine ganz neue Art und Weise zu erleben (also nicht unbedingt mit den Chips). In all diesen Dingen soll es darum gehen, NEUES mit Gott zu wagen. Einfach WEITER gehen als bisher. Immer mit dem Ziel, andere Menschen mit der besten Nachricht der Welt zu erreichen. Und hierzu brauche ich kein großer Evangelist sein. Es geht auch mit der Gabe, den Grill anzumachen und Nachbarn einzuladen, der Gabe, das Telefon in die Hand zu nehmen und jemanden anzurufen, der Gabe, den Stift in die Hand zu nehmen und jemandem eine Postkarte zu schreiben. Ich bin davon überzeugt, unserer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Ich hoffe, ihr seid wie ich voller Erwartung, was Gott im neuen Jahr tun wird. Eins ist sicher: Gott möchte dich segnen und dich mit seiner Liebe und seinem Frieden beschenken. Gott möchte dich leiten und das Leben in dir entfalten, was er von Anfang an gedacht hat. Ihm sind keine Grenzen gesetzt. Die Einzigen, die Grenzen setzen, sind wir selbst. Daher lade ich dich ein, dich mit Gott 2019 auf ein neues Abenteuer einzulassen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gesegnetes neues Jahr!

Jürgen

FAMILIENGOTTESDIENST AM 1. ADVENT 02. DEZEMBER 2018

Elvira Lang leitete den Lobpreis, die Kinder standen auf der Bühne, einzelne davon sogar (vielleicht zum ersten Mal) an Mikrofonen. Zu den Liedern, welche aber auch ansprechend für alle etwas älteren Gottesdienstbesucher waren, wurden von Kinderstundenmitarbeiterinnen parallel dazu die Bewegungen gezeigt. Die Kinder sangen unverkennbar voll Inbrunst und Begeisterung für ihren Gott, was mich persönlich sehr berührte.

Im Anschluss an diese klangvolle Einstimmung in die Adventszeit übernahm Christoph Lang und brachte Jung und Alt die gut bekannte Weihnachtsgeschichte auf eine ganz neue Art näher. Die Kernfrage, die es zu klären galt: „Was gehört zu Weihnachten?“ Sind es Geschenke, Prophetien, Träume, Engel, die Geburt eines Kindes oder alle soeben erwähnten Vorschläge? Die Möglichkeiten waren alle gut visualisiert mit Bildern dargestellt. Überwiegend die jüngeren Gottesdienst-teilnehmer gaben daraufhin ihre Einschätzung mit teils ulkigen Begründungen zum Besten. Christoph erklärte dann die einzelnen Bestandteile der meiner Meinung nach heutzutage stark abgewandelt erzählten Weihnachtsgeschichte.

Als dann die Kinder in ihre Kinderstunde im Untergeschoss gingen, sprach Christoph noch für uns Erwachsene über Prophetien, Visionen und seine persönlichen Erfahrungen damit. Wir beteten anschließend in unseren Stuhlreihen in kleinen Gruppen noch miteinander.

Ein ganz besonders schöner Gottesdienst!

Salome

Roland
JUNO-10

Adventskonzert 2018 Freut euch!

Wir sagen „Danke“ an alle Helfer, Musiker, Sängerinnen, Sänger, Techniker, Gäste, unsere Leiterschaft und natürlich Jesus!

Engel bringen frohe Kunde,
allen Menschen weit und breit.
Von den Bergen in die Runde
schallt es auch in unsre Zeit.

ALLIANZGEBETSWOCHE 2019

WORSHIP NIGHT

13.01.2019 | 19.00 UHR

UDITORIUM UHINGEN

EINTRITT FREI - UM SPENDE WIRD GEBETEN
EINLASS 18:30 UHR

Evangelische Allianz Göppingen

Gesprächs FORUM Leben+Glauben

WWW.CHRISTEN-IN-GOEPPINGEN.DE

Gottesdienst mit Kindern und Mitarbeitern in der CGA

im großen Raum UG
im OG normaler Gottesdienst

Gottes Stimme hören
20.01.2019

10:00 Uhr Kinderlobpreis im UG
10:20 Uhr Experteninput
danach Gruppenaktion
11:45 Uhr Vorstellung im GoDi

Tanzen
17.02.2019 und 17.3.2019

Neue Impulse für uns Mitarbeiter

Spaß mit Kindern zusammen

Raum für Gottesbegegnung

Kreative Fähigkeiten fördern

Malen
05.05.2019 und 02.06.2019

Land-Art
14.07.2019

RÜCKBLICK
MÄNNER

ME:NNER WALD-WEIHNACHTSFEIER

Was war denn abends am 7.Dezember auf dem Stuifen los: Dunkelheit, Sturm, max. 2°C? 12 Schatten wurden nach oben gelotst, wo ein wenig Licht in dem kleinen Unterschlupf flackernd dem Sturm trotzte. Das Licht hat überstanden: Der Tisch war gedeckt, mit Windlichter, mit Kerzen, ein Minifeuer, sogar mit Tischdecke. Richtig edel, es musste wohl eine Feier sein. RICHTIG: Die Waldweihnacht der [M:ENNER] aus Albershausen, in der Wildnis, bei Wind und Wetter.

Gefeiert wurde das Freiheitsfest der Gläubigen: Denn, durch die Geburt Jesu sind wir frei. Durch einen geistlichen Impuls, bezogen auf den Bart des Mannes, konnte geklärt werden, dass wir frei sind. Wir dürfen gerne, müssen aber keine Bärte tragen, um unserem Gott zu gefallen. Freiheit, Liberty, der Bart ist ab!

Kulinarisch war's voll männlich, einfach, aber glücklich: Heißer Leberkäs, warme Brötchen, Glühwein, Tee und Kaffee, dazu Manuelas frischer Hefezopf, mit viel Butter drin. Zur Freude mancher konnte sogar die Deko gegessen werden.

Mehr Segen als Verstand hatte der Lastesel - oben angekommen war die improvisierte Anhängevorrichtung defekt, die Last war geschleppt.

Ach, und das Wetter: Perfekt wie immer, Regen beim nach Hause fahren, wie bei jedem der 9 Aktionen in 2018.

Peter

JAHRESLOSUNG

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15

BIBELSTERNE FÜR MADAGASKAR

Bei der Bibelstern-Aktion wurden 94 Bibelsterne verkauft. Das bedeutet, dass 94 Personen in Madagaskar mit einer Bibel inkl. Schulungsmaterial beschenkt werden.

Echt super! Vielen Dank.

Liebe Grüße

Ruth

BIBELLIGA
Gottes Wort bewegt
www.bibelliga.org

VISION für den Bereich

LOBPREIS & ANBETUNG

Begegnung in Anbetung

GOTT darf tun, was er will.
Wir wollen echt sein, IHM näher kommen
und Menschen dabei mitnehmen!

Lobpreis im CGA ist...

begeisternd dynamisch intensiv authentisch
spontan geführt tief

Unser Wunsch ist es, dass Menschen GOTT im Lobpreis persönlich begegnen.

Aktuelles
aus dem Leben des CGA

www.c-g-a.de
www.facebook.de/gegocga
iTunes Podcast: CGA

WORSHIPNIGHT

Die Worshipnight 2019 ist am 13. Januar im Zuge der Allianzgebetswoche. Sie startet um 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) im Uditorium

LOST & FOUND

Eine Mädchenbrille ging wahrscheinlich in der CGA verloren. Falls jemand sie gefunden hat, bitte an die Schollenbergers weitergeben.

Herzlichen Dank!

SCHWEIGETREFFEN

Das nächste Schweigetreffen findet am Samstag , den 26.1.2019 um 18.30 Uhr im CGA statt

Wer in Zukunft Nachrichten wie diese oder sonstige Beiträge ins Monatsblatt stellen möchte, soll sich bitte bei unserem Redaktionsteam melden.

Redaktionsschluss für das nächste Monatsblatt ist am **20. Januar 2019**.

Erscheinungsdatum ist am **03. Februar 2019**.

Christliches Gemeindezentrum Albershausen

Gemeinde Gottes KdöR

Sparwieser Str. 47
73095 Albershausen
Telefon: 07161 3 15 61

IBAN: DE48 6105 0000 0002 0363 26
BIC: GOPSDE6GXXX

Jürgen und Sarah Justus
Pastorenehepaar

Oliver Gößler
Ältester

Frank Fischer
Ältester

Ruth Kick
Sekretariat